

Jahresbericht 2021

Dieser Jahresbericht des Vereins Neno wurde basierend auf dem Protokoll der sechsten ordentlichen Generalversammlung vom 24.02.2022 und der dort präsentierten Jahresrechnung erstellt. Er beinhaltet einen Jahresrückblick über die Aktivitäten im Jahr 2021, die Jahresrechnung 2021 sowie eine Änderung in der Zusammensetzung des Vorstands.

1. Jahresrückblick

1.1 Beitrag an die Miete des Kulturraums von Ndaro Culture

Der Verein Neno hat im Jahr 2021 die monatliche Miete des Kulturraums Ndaro Culture unterstützt. Der Partnerverein Clamue unter der Leitung von Thomas Lusango engagiert sich in der Kulturszene in Bukavu, Süd Kivu, wobei die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Vordergrund steht. Der Verein Clamue betreibt das Kulturzentrum Ndaro Culture dessen Räumlichkeiten genutzt werden, um Jugendlichen und Kindern Musikunterricht zu erteilen, sowie um Jazzkonzerte, Tanzauftritte und andere künstlerische Vorstellungen zu veranstalten.

Im September 2021 ist das Gebäude, in dem sich der alte Übungsraum befand, abgebrannt. Der Umzug des Kulturraums Ndaro Culture von seiner ursprünglichen Adresse erfolgte bereits im Juni und ein Sachschaden konnte somit verhindert werden.



Bild 1 Aktivitäten von Ndaro Culture im Musikraum: Werbung für eine Tanzaufführung (links) und Publikum bei einer Musikveranstaltung von Kindern (rechts).

1.2 Zusammenarbeit mit belgischem Tontechniker Ludovic

Der belgische Kulturschaffende und Tontechniker Ludovic Favre hat mit Janosch Perler von Neno Kontakt aufgebaut und sich für die Loulanguistes Aufnahmen interessiert. Somit bemüht sich Neno um einen regen Austausch mit Ludovic für alle künftigen Aktivitäten mit den Loulanguistes. Beispielsweise könnten die Aufnahmen der Loulanguistes in Zusammenarbeit mit Ludovic als CD veröffentlicht werden und somit einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Ludovic hatte diesbezüglich bereits ein Crowd-Funding aufgesetzt, um ein Festival in Bukavu zu organisieren und Neno hat ihn dabei unterstützt. Leider sind hier nur ca. 600 € zusammengekommen, was weit unter den Erwartungen lag, um die Kosten für die CD-Herstellung zu tragen.

Ludovic ist im Juli/August 2021 in den Kongo gereist und hat gemeinsam mit Thomas Lusango weiteres Video- und Tonmaterial aufgenommen und gesammelt. Außerdem war er damit beschäftigt ein Tonstudio mit Thomas aufzubauen. Insgesamt besteht mittlerweile ein Musiker-Konsortium von 6 Künstlern (5m, 1w). Hier besteht Potential die Aufnahmen dieses Konsortiums über ein Label mit dem Ludovic in Kontakt steht auf CD zu verlegen.

1.3 Studie über Steuerlast im Kleinbergbau

Die Studie zur Steuerlast im Kleinbergbau in Süd-Kivu von Max Impact wurde veröffentlicht. Neno Association hatte diese finanziell unterstützt und in der Ausarbeitung begleitet. Die Autoren der Studie haben festgestellt, dass die Steuereinnahmen nicht wie vorgesehen an die staatlichen Organe weitergegeben werden, sondern oftmals bei regionalen Akteuren "versickern".



Bild 2 Titelbild der Steuerstudie von Safanto Bulongo für Max Impact

Die Studie soll unter Parlamentariern in Süd-Kivu gestreut werden und Medien sollen einbezogen werden. Wegen politischen «Grabenkämpfen» wurde eine strukturierte

Verbreitung und Advocacy jedoch bisher verhindert. Gegen den amtierenden Gouverneur wurden Misstrauensanträge von anderen Parlamentariern gestellt steht.

1.4 Chinesische Firmen in Mwenga

Ein wichtiger Partner des Vereins Neno, Safanto Bulongo, war bis ca. September 2021 Berater für Bergbaufragen für den regionalen Gouverneur in der Provinz Südkivu. Während seiner Beratertätigkeit hat er die Leitung der NGO Max Impact abgegeben, um Interessenkonflikte zu vermeiden. Im Rahmen seiner Tätigkeit als Bergbaubeauftragter hat Safanto eine Studie zu illegalen Aktivitäten von sechs chinesischen Bergbaufirmen ausgearbeitet.

Safanto konnte den Gouverneur davon überzeugen, dass die besagten Unternehmen suspendiert werden sollen. Aufgrund der Studie kam es zu weiteren Untersuchungen gegen verschiedene Akteure aus Politik und Behörden. Es resultierte eine starke Reaktion von involvierten Akteuren aus der nationalen Regierung und von einflussreichen Privatpersonen. Safanto wurde bedroht und musste zeitweise untertauchen. Neno hat vor allem moralische Unterstützung unter diesen Umständen geleistet. Nachdem Safanto seinen Beraterposten beim Gouverneur aufgegeben hat, hat er nun seine Schlüsselrolle bei Max Impact wieder aufgenommen und wird in Zukunft wieder mehr Zeit für die Zusammenarbeit mit Neno investieren können.

1.5 Verschiedenes

Die Mitgliederempfehlung aus der GV 2021 zu aktiverer **Kommunikation wurde durch Whatsapp Gruppe** umgesetzt. Es werden regelmäßig Updates in der Whatsapp-Gruppe geteilt. Die Gruppe der Teilnehmer ist jedoch sehr klein. Die Inhalte wurden stark von musikalischen und kulturellen Themen der Partner vor Ort gestaltet. Es wird vorgeschlagen die Themen etwas weiter zu fassen.

Max Impact Studie zu Sorgfaltspflichten wurde von GIZ finanziert. Neno hatte zuvor erwogen finanziell zu unterstützen.

Konzernverantwortung in der Schweiz: Es wird eine Petition gestartet werden, die in 100 Tagen 100'000 Unterschriften sammeln will, um zu erwirken, dass das Parlament das Thema Konzernverantwortung im Parlament behandelt. Im Vorfeld der Abstimmung zur Konzernverantwortungsinitiative in der Schweiz hat der Bundesrat argumentiert, dass die Schweiz sich an der EU orientieren will. Mittlerweile gibt es einen EU-Vorschlag (Richtlinienentwurf) zu Sorgfaltspflichten für europäischen Firmen, der verhältnismäßig weit geht und ein Klagerecht beinhaltet. Es wurde diskutiert inwieweit und wann dieser in die tatsächliche Gesetzgebung einfließen wird. Die Meinungen dazu variieren, es wird aber eine zügige Umsetzung erwartet.

2. Jahresrechnung 2021

2.1 Bilanz und Erfolgsrechnung 2021

Der Verein hat momentan ca. 40 Mitglieder, die im vergangenen Jahr Einnahmen von CHF 3572.46 eingezahlt haben. Das Vereinsguthaben ist durch einen Vereinsgewinn von 1122.06 CHF auf 4694.52 CHF gestiegen (Bild 3).

Bilanz 2021

| Aktiv | | Passiv | |
|--------------------------|-----------------|-----------------------|-----------------|
| Umlaufvermögen | | Eigenkapital | |
| Kasse | 0.00 | Eigenkapital | 3'572.46 |
| Post | 0.00 | Rückstellungen | 0.00 |
| Bank | 4'694.52 | | 3'572.46 |
| Debitoren | 0.00 | Total Passive | 3'572.46 |
| | 4'694.52 | | |
| Anlagevermögen | | | |
| Übertragskonto Debitoren | 0.00 | | |
| | 0.00 | | |
| Total Aktive | 4'694.52 | Gewinn | 1'122.06 |

Bild 3 Jahresrechnung. Bilanz Buchungsperiode bis 31.12.2021

Es wurden lediglich 16 Mitgliederbeiträge verzeichnet bei 40 Mitgliedern. Es ist für den Kassier nicht immer eindeutig nachzuvollziehen bei welchen Zahlungen es sich um Spenden und bei welchen es sich um Mitgliedsbeiträge handelt.

Ein Mitglied schlug in der Vergangenheit vor, dass der Verein Lastschriftverfahren einrichtet, um Mitgliedsgebühren einzuholen. Lastschriftverfahren sind allerdings mit zusätzlichem Aufwand und Spesen verbunden, die für den Verein Neno und seine begrenzte Mitgliederzahl zu gross sind. Mitglieder werden ab jetzt vom Kassier ermutigt, Daueraufträge einzurichten. Die Bankzinsen und Spesen sind im Jahr 2021 teurer geworden (Bild 4). Die Erhöhung der Kosten kommt durch gestiegene Bankkosten zustande. Die Jahresrechnung wurde von der ordentlichen Generalversammlung vom 24.02.2022 einstimmig angenommen.

Erfolgsrechnung 2021

| Aufwand | | Ertrag | |
|--------------------------------|-----------------|------------------------|-----------------|
| Aufwand | | Ertrag | |
| Projekte | 651.84 | Mitgliederbeiträge | 1'400.00 |
| Spenden | 0.00 | Spenden | 428.90 |
| | 651.84 | | 1'828.90 |
| Weiterer Aufwand | | Weiterer Ertrag | |
| Reise- & Repräsentationsspesen | 0.00 | Zinsen | 0.00 |
| Porto | 0.00 | Sonstiger Ertrag | 0.00 |
| Informatikaufwand | 0.00 | | 0.00 |
| Bankspesen | 55.00 | Total Ertrag | 1'828.90 |
| Einzahlungsscheine | 0.00 | | |
| Total weiterer Aufwand | 55.00 | | |
| Total Aufwand | 706.84 | | |
| Gewinn | 1'122.06 | | |

Bild 4 Erfolgsrechnung für das Jahr 2021

2.2 Entwicklung der Bilanz und Erfolgsrechnung seit 2018

Die Finanzübersicht zeigt, dass sich das Vereinsvermögen seit 2018 stetig vermehrt hat. Nach einem umsatzschwachen Covid-Jahr 2020 konnte im Jahr 2021 wieder mehr Geld in Projekte investiert werden (siehe Bild 5 und Bild 6).

Entwicklung Bilanz 2018 bis 2021

| AKTIVEN | 31.12.2018 CHF | 31.12.2019 CHF | 31.12.2020 CHF | 31.12.2021 CHF |
|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Umlaufvermögen | | | | |
| Bankguthaben | 3409.85 | 3541.76 | 3572.46 | 4694.52 |
| Total Aktiven | 3409.85 | 3541.76 | 3572.46 | 4694.52 |
| PASSIVEN | 31.12.2018 CHF | 31.12.2019 CHF | 31.12.2020 CHF | 31.12.2021 CHF |
| Fremdkapital | | | | |
| Vereinsgewinn | 2833.00 | 131.91 | 30.70 | 1122.06 |
| Total Passiven | 3409.85 | 3541.76 | 3572.46 | 4694.52 |

Bild 5 Finanzübersicht: Entwicklung Bilanz von 2018 bis 2021

Entwicklung Erfolgsrechnung 2018 bis 2021

| Finanzübersicht: Erfolgsrechnung | | | | |
|---|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Zeitraum 01.01.2018 – 31.12.2021 | | | | |
| ERFOLGSRECHNUNG | | | | |
| Ertrag aus Spenden und Beiträgen | 2018 CHF | 2019 CHF | 2020 CHF | 2021 CHF |
| Mitgliederbeiträge | 2745.00 | 3106.86 | 1820.00 | 1400.00 |
| Spenden | 100.00 | 1319.60 | 100.00 | 428.90 |
| Total Betriebsertrag | 2845.00 | 4426.46 | 1920.00 | 1828.90 |
| Aufwand | | | | |
| Projektaufwand | 00.00 | 4048.90 | 1589.00 | 639.94 |
| Spenden | 00.00 | 00.00 | 250.00 | 0.00 |
| Total Betriebsaufwand | 00.00 | 4048.90 | 1839.00 | 639.94 |
| Weiterer Aufwand | | | | |
| Abgaben, Gebühren und Bewilligungen | 00.00 | 200.00 | 00.00 | 0.00 |
| Informatikaufwand | 00.00 | 11.90 | 11.90 | 11.90 |
| Reise- und Repräsentationsspesen | 00.00 | 19.40 | 00.00 | 0.00 |
| Total übriger Betriebsaufwand | 00.00 | 231.30 | 11.90 | 11.90 |
| Bankzinsen und Spesen | 12.00 | 14.35 | 38.40 | 55.00 |
| Total weiterer Aufwand | 12.00 | 14.35 | 38.40 | 66.90 |
| Total Aufwand | 12 | 14.35 | 38.40 | 706.84 |
| BETRIEBSERGEBNIS | 2833.00 | 131.91 | 30.70 | 1122.06 |

Bild 6 Erfolgsrechnung im Vergleich, von 2018 bis 2021

3. Neubesetzung Vorstand mit Aktuar/Schriftführer

Der Vorstand schlug der Generalversammlung vor, die Position des Aktuars zu schaffen und neu zu besetzen. Der Aktuar kümmert sich im Allgemeinen um den Schriftverkehr und in gewisser Weise die Außenkommunikation. Zusätzlich wird gehofft, dass durch dieses Amt auch «Fundraising» und andere administrative Tätigkeiten abgewickelt werden können.

Mirko Liebetrau wird von der ordentlichen Generalversammlung vom 24.02.2022 mit einer Enthaltung und ohne Gegenstimmen zum Aktuar gewählt.